



Umweltinformationsbericht der Kläranlage Staufener Bucht für das Betriebsjahr 2023



automatisch erstellt durch Zipfel am 24.01.2024







Allgemeine Informationen zur Kläranlage	
Unternehmensträger	Abwasserzweckverband Staufener Bucht Rathaus
Adresse	Basler Str. 30 79189 Bad Krozingen
Betriebspersonal	Gutmann F. Burgert R.
Ausbaugröße	114.000 EW
Größenklasse	5
Berichtsjahr	2023
Behandelte Abwassermenge	5.111.764 m³/a
Mittlere Belastung	85.896 EW
Abwasserreinigungsverfahren	Belebung
Weitergehende Reinigung	Denitrifikation vorgeschaltet Phosphorelimination biologisch + chemisch
Schlammbehandlungsverfahren	Faulraum beheizt Schlammsilo - Schlammstapelräume - Schlammeindicker Zentrifuge (Dekanter) Verbrennung extern
Faulgasverwertung	Gas-Otto-Motor





Betriebsdaten		
Erhebungsjahr	2023	
Jahresabwassermenge	5.111.764 m³/a	
Schmutzwasserabfluss	3.252.358 m³/a	
Fremdwasserabfluss	1.027.060 m³/a	
Regenwasserabfluss	832.346 m³/a	
Fremdwasseranteil	24,0 %	
CSB-Tagesfracht	10.308 kg/d	
Mittlere Belastung	85.896 EW	

Entwicklung der Wassermengen 2023-2023



Jahr	2023
SW-Abfluss in m³/a	3.252.358
■ FW-Abfluss in m³/a	1.027.060
■ RW-Abfluss in m³/a	832.346
JAWM in m³/a	5.111.764

Der Zufluss im Jahr 2023 beträgt 5.111.764 m³/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 5.111.764 m³/a ist der Zufluss konstant.

Entwicklung der CSB Fracht und mittleren Belastung 2023-2023



Jahr	2023
CSB - Fracht in kg/d	10.308
• mittlere E in EW	85.896
MW: CSB - Fracht	10.308
MW: mittlere E	85.896

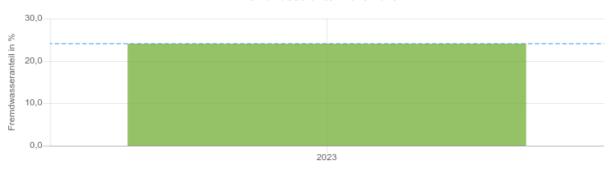
Die mittlere Belastung (berechnet aus einer spezifischen CSB-Fracht von je 120 g Einwohnerwert und Tag) im Jahr 2023 beträgt 85.896 EW. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 10.308 kg/d ist die mittlere Belastung konstant.

Umweltinformationsbericht 2023

Kläranlage Staufener Bucht

Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Fremdwasseranteil	24,0 %
Größenklasse	5

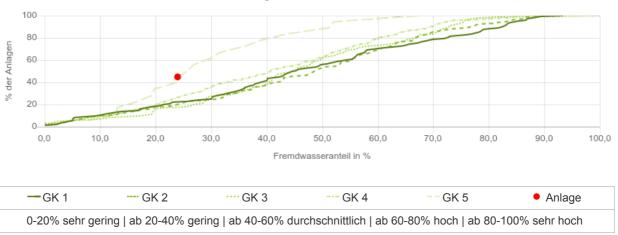
Fremdwasseranteil 2023-2023



Jahr	2023
FW-Anteil in %	24,0
Mittelwert	24,0

Der Fremdwasseranteil im Jahr 2023 beträgt 24,0 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 24,0 % ist der Fremdwasseranteil konstant.

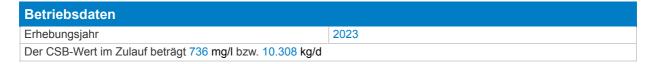
Summenhäufigkeiten des Fremdwasseranteils



Der Fremdwasseranteil von 24,0 % wird von 44 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 56 % der Kläranlagen haben einen höheren Fremdwasseranteil. Der Fremdwasseranteil ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als durchschnittlich zu bezeichnen.







CSB im Zulauf in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
• CSB - Zulauf in mg/l	736
Mittelwert	736

Der CSB-Wert im Zulauf im Jahr 2023 beträgt 736 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 736 mg/l ist der CSB-Wert im Zulauf konstant.

CSB im Zulauf in kg/d 2023-2023



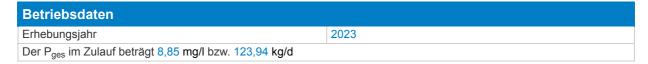
Jahr	2023
• CSB - Fracht in kg/d	10.308
Mittelwert	10.308

Die CSB-Fracht im Zulauf im Jahr 2023 beträgt 10.308 kg/d. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 10.308 kg/d ist die CSB-Fracht im Zulauf konstant.

Seite 4 von 31







P_{ges} im Zulauf in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
• P _{ges} - Zulauf in mg/l	8,85
Mittelwert	8,85

Die P_{ges} -Konzentration im Zulauf im Jahr 2023 beträgt 8,85 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 8,85 mg/l ist die P_{ges} -Konzentration im Zulauf konstant.

P_{ges} im Zulauf in kg/d 2023-2023



Jahr	2023
• P _{ges} - Fracht in kg/d	123,94
Mittelwert	123,94

Die P_{ges} -Fracht im Zulauf im Jahr 2023 beträgt 123,94 kg/d. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 123,94 kg/d ist die P_{ges} -Fracht im Zulauf konstant.







Ges-N im Zulauf in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
● Ges-N - Zulauf in mg/l	60,7
Mittelwert	60,7

Die Ges-N-Konzentration im Zulauf im Jahr 2023 beträgt 60,7 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert von 60,7 mg/l der letzten 1 Jahre ist die Ges-N-Konzentration im Zulauf konstant.

Ges-N im Zulauf in kg/d 2023-2023



Jahr	2023
● Ges-N - Fracht in kg/d	850,1
Mittelwert	850,1

Die Ges-N-Fracht im Zulauf im Jahr 2023 beträgt 850,1 kg/d. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 850,1 kg/d ist die Ges-N-Fracht im Zulauf konstant.

Seite 6 von 31





Betriebsdaten				
Erhebungsjahr		2023		
CSB im Ablauf		26 mg/l		
Höchstwert 1: 50 mg/l Höchstwert 2: 40 m		g/l	Höchstwert 3: 39 mg/l	
Größenklasse		5		

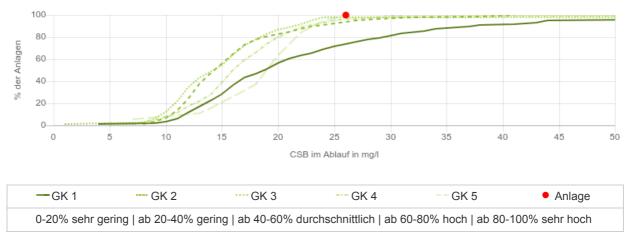
CSB im Ablauf und Spitzenwerte in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
CSB - Ablauf in mg/l	26
Höchstwert 1	50
Höchstwert 2	40
Höchstwert 3	39
MW: CSB - Ablauf	26

Der CSB-Wert im Ablauf im Jahr 2023 beträgt 26 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 26 mg/l ist der CSB-Wert im Ablauf konstant.

Summenhäufigkeiten des CSB im Ablauf



Der CSB-Wert im Ablauf von 26 mg/l wird von 100 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 0 % der Kläranlagen haben einen höheren CSB-Wert im Ablauf. Der CSB-Wert im Ablauf ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr hoch zu bezeichnen.





Betriebsdaten				
Erhebungsjahr		2023		
NH ₄ -N im Ablauf		1,03 mg/l		
Höchstwert 1: 27,50 mg/l	Höchstwert 2: 8,14	mg/l	Höchstwert 3: 5,62 mg/l	
Größenklasse		5		

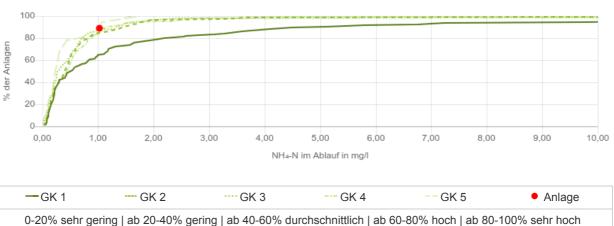
NH4-N im Ablauf und Spitzenwerte in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
• NH ₄ -N - Ablauf in mg/l	1,03
Höchstwert 1	27,50
Höchstwert 2	8,14
Höchstwert 3	5,62
···· MW: NH ₄ -N - Ablauf	1,03

Die NH_4 -N Konzentration im Ablauf im Jahr 2023 beträgt 1,03 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 1,03 mg/l ist die NH_4 -N Konzentration im Ablauf konstant.

Summenhäufigkeiten des des NH4-N im Ablauf



Die NH_4 -N Konzentration im Ablauf von 1,03 mg/I wird von 89 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 11 % der Kläranlagen haben eine höhere NH_4 -N Konzentration im Ablauf. Die NH_4 -N Konzentration im Ablauf ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr hoch zu bezeichnen.





Betriebsdaten				
Erhebungsjahr		2023		
N _{anorg} im Ablauf		10,3 mg/l		
Höchstwert 1: 28,3 mg/l Höchstwert 2: 17,9		mg/l	Höchstwert 3: 16,9 mg/l	
Größenklasse		5		

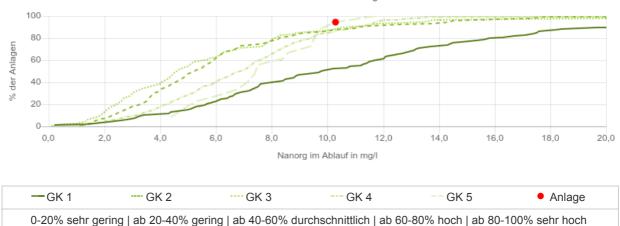
Nanorg im Ablauf und Spitzenwerte in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
• N _{anorg} - Ablauf in mg/l	10,3
Höchstwert 1	28,3
Höchstwert 2	17,9
Höchstwert 3	16,9
MW: N _{anorg} - Ablauf	10,3

Der N_{anorg} -Wert im Ablauf im Jahr 2023 beträgt 10,3 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 10,3 mg/l ist der N_{anorg} -Wert im Ablauf konstant.

Summenhäufigkeiten der Nanorg in Ablauf



Der N_{anorg} -Wert im Ablauf von 10,3 mg/l wird von 94 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 6 % der Kläranlagen haben einen höheren N_{anorg} -Wert im Ablauf. Der N_{anorg} -Wert im Ablauf ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr hoch zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Ges-N im Ablauf	12,2 mg/l
Größenklasse	5

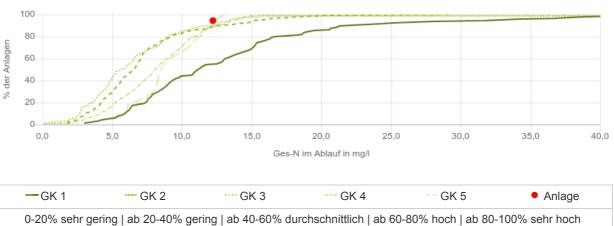
Ges-N im Ablauf in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
• Ges-N - Ablauf in mg/l	12,2
Mittelwert	12,2

Der Ges-N-Wert im Jahr 2023 beträgt 12,2 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 12,2 mg/l Jahre ist der Ges-N-Wert konstant.

Summenhäufigkeiten des Ges-N im Ablauf



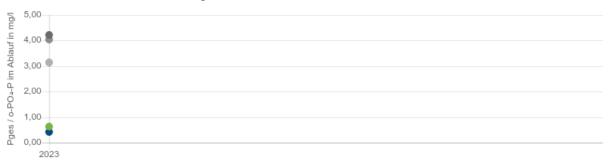
Der Ges-N-Wert im Ablauf von 12,2 mg/l wird von 94 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 6 % der Kläranlagen haben einen höheren Ges-N-Wert im Ablauf. Der Ges-N-Wert im Ablauf ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr hoch zu bezeichnen.





Betriebsdaten			
Erhebungsjahr		2023	
P _{ges} im Ablauf		0,62 mg/l	
Höchstwert 1: 4,21 mg/l Höchstwert 2: 4,05		mg/l	Höchstwert 3: 3,15 mg/l
Größenklasse		5	

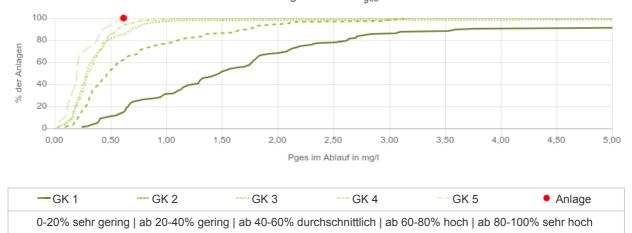
Pges und o-PO₄-P im Ablauf in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
● P _{ges} - Ablauf in mg/l	0,62
Höchstwert 1	4,21
Höchstwert 2	4,05
Höchstwert 3	3,15
••• o-PO ₄ -P - Ablauf in mg/l	0,42
MW: P _{ges} - Ablauf	0,62
···· MW: o-PO ₄ -P - Ablauf	0,42

Der P_{ges} -Wert im Ablauf im Jahr 2023 beträgt 0,62 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 0,62 mg/l ist der P_{ges} -Wert im Ablauf konstant.

Summenhäufigkeiten des Pges im Ablauf



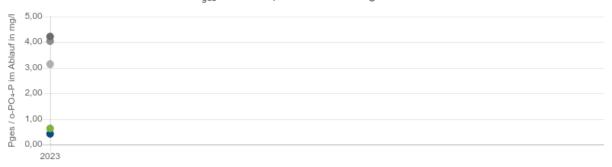
Der P_{ges} -Wert im Ablauf von 0,62 mg/l wird von 100 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 0 % der Kläranlagen haben einen höheren P_{ges} -Wert im Ablauf. Der P_{ges} -Wert im Ablauf ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr hoch zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
o-PO ₄ -P im Ablauf	0,42 mg/l
Größenklasse	5

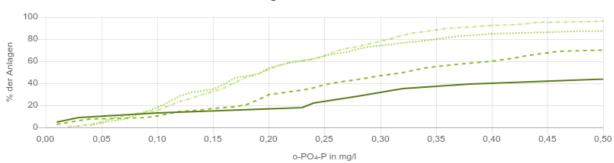
P_{ges} und o-PO₄-P im Ablauf in mg/l 2023-2023



Jahr	2023
• P _{ges} - Ablauf in mg/l	0,62
Höchstwert 1	4,21
Höchstwert 2	4,05
Höchstwert 3	3,15
◆ o-PO ₄ -P - Ablauf in mg/l	0,42
MW: P _{ges} - Ablauf	0,62
MW: o-PO ₄ -P - Ablauf	0,42

Der o- PO_4 -P-Wert im Ablauf im Jahr 2023 beträgt 0,42 mg/l. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 0,42 mg/l ist der o- PO_4 -P-Wert im Ablauf konstant.

Summenhäufigkeiten des o-PO4-P im Ablauf



! Für die Größenklasse 5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



Der o-PO₄-P-Wert im Ablauf von 0,42 mg/l wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben einen höheren o-PO₄-P-Wert im Ablauf. Der o-PO₄-P-Wert im Ablauf ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Abbaugrad CSB in %	96,5 %
Größenklasse	5

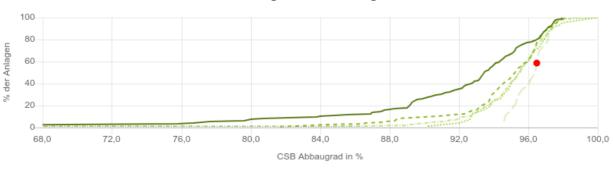
Abbaugrade CSB 2023-2023



Jahr	2023
• Abbaugrad CSB in %	96,5
Mittelwert	96,5

Der Abbaugrad CSB im Jahr 2023 beträgt 96,5 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 96,5 % ist der Abbaugrad CSB konstant.

Summenhäufigkeiten der Abbaugrade CSB





Der Abbaugrad CSB von 96,5 % wird von 58 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 42 % der Kläranlagen haben einen höheren Abbaugrad CSB. Der Abbaugrad CSB ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als durchschnittlich zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Abbaugrad N in %	79,9 %
Größenklasse	5

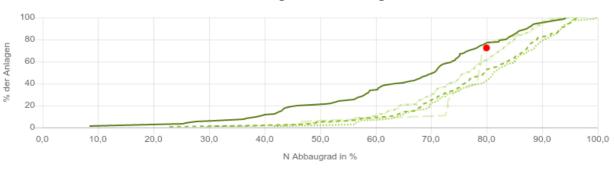
Abbaugrade N 2023-2023



Jahr	2023
Abbaugrad N in %	79,9
Mittelwert	79,9

Der Abbaugrad N im Jahr 2023 beträgt 79,9 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 79,9 % ist der Abbaugrad N konstant.

Summenhäufigkeiten der Abbaugrade N





Der Abbaugrad N von 79,9 % wird von 72 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 28 % der Kläranlagen haben einen höheren Abbaugrad N. Der Abbaugrad N ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als hoch zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Abbaugrad P in %	93,0 %
Größenklasse	5

Abbaugrade P 2023-2023



Jahr	2023
• Abbaugrad P in %	93,0
Mittelwert	93,0

Der Abbaugrad P im Jahr 2023 beträgt 93,0 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 93,0 % ist der Abbaugrad P konstant.

Summenhäufigkeiten der Abbaugrade P



Der Abbaugrad P von 93,0 % wird von 11 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 89 % der Kläranlagen haben einen höheren Abbaugrad P. Der Abbaugrad P ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.

0-20% sehr gering | ab 20-40% gering | ab 40-60% durchschnittlich | ab 60-80% hoch | ab 80-100% sehr hoch





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Stromverbrauch gesamt	1.802.319 kWh/a
Stromverbrauch Belüftung	699.240 kWh/a

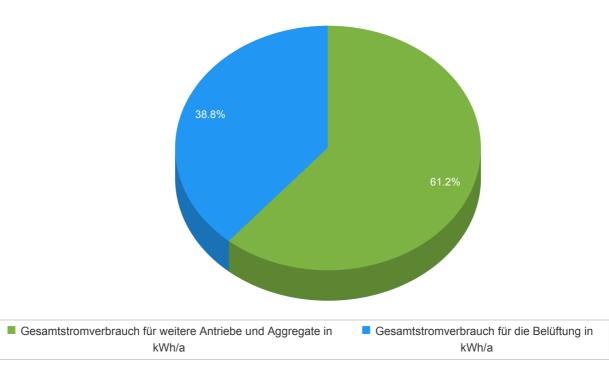
Stromverbrauch gesamt und Stromverbrauch Belüftung 2023-2023



Jahr	2023
Stromverbrauch in kWh/a	1.802.319
Stromverbrauch Bel. in kWh/a	699.240
MW: Stromverbrauch	1.802.319
MW: Stromverbrauch Bel.	699.240

Der Gesamtstromverbrauch im Jahr 2023 beträgt 1.802.319 kWh/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 1.802.319 kWh/a ist der Gesamtstromverbrauch konstant. Der Gesamtstromverbrauch der Belüftung im Jahr 2023 beträgt 699.240 kWh/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 699.240 kWh/a ist der Gesamtstromverbrauch der Belüftung konstant.

Anteil der Belüftung am Gesamtstromverbrauch 2023



Der Anteil des Stromverbrauchs für die Belüftung am Gesamtstromverbrauch beträgt im Jahr 2023 38,8 % bzw. 61,2 % werden für weitere Antriebe und Aggregate genutzt.

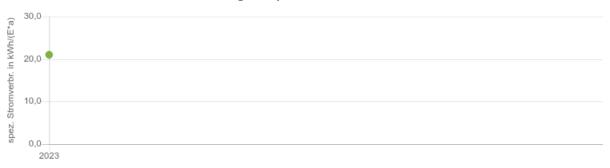
Seite 16 von 31





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. Stromverbrauch	21,0 kWh/(E*a)
Größenklasse	5

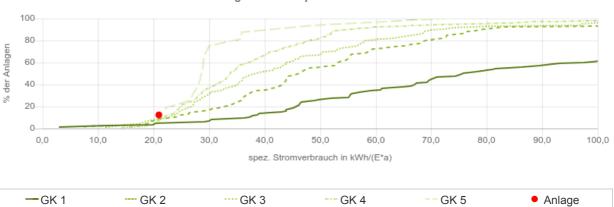
Entwicklung des spez. Stromverbrauchs 2023-2023



Jahr	2023
• spez. Stromverbrauch in kWh/(E*a)	21,0
Mittelwert	21,0

Der spez. Stromverbrauch im Jahr 2023 beträgt 21,0 kWh/(E*a). Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 21,0 kWh/(E*a) ist der spez. Stromverbrauch konstant.

Summenhäufigkeiten der spezifischen Stromverbräuche



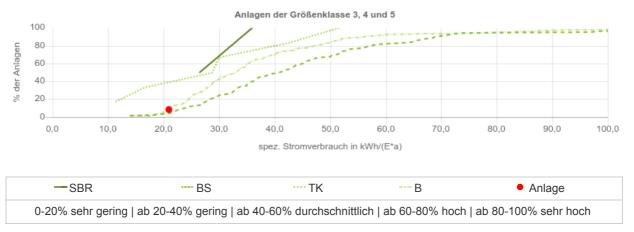
Der spez. Stromverbrauch von 21,0 kWh/(E*a) wird von 13 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 87 % der Kläranlagen haben einen höheren spezifischen Stromverbrauch. Der spezifische Stromverbrauch ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.

0-20% sehr gering | ab 20-40% gering | ab 40-60% durchschnittlich | ab 60-80% hoch | ab 80-100% sehr hoch





Summenhäufigkeiten der spezifischen Stromverbräuche in Abhängigkeit vom Reinigungsverfahren



Der spez. Stromverbrauch von 21,0 kWh/(E*a) wird von 8 % der Anlagen der Größenklasse 3, 4 und 5 mit Belebung unterschritten bzw. 92 % der Kläranlagen haben einen höheren spezifischen Stromverbrauch. Der spezifische Stromverbrauch ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. Stromverbrauch der Belüftung	8,1 kWh/(E*a)
Größenklasse	5

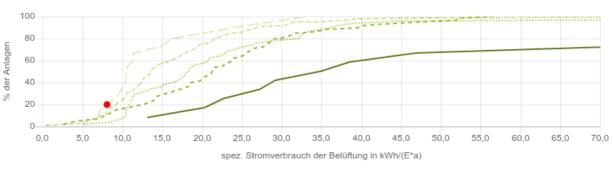
Entwicklung des spez. Stromverbrauchs der Belüftung 2023-2023



Jahr	2023
• spez. Stromverbrauch Bel. in kWh/(E*a)	8,1
Mittelwert	8,1

Der spez. Stromverbrauch der Belüftung im Jahr 2023 beträgt 8,1 kWh/(E*a). Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 8,1 kWh/(E*a) ist der spez. Stromverbrauch der Belüftung konstant.

Summenhäufigkeiten des spez. Stromverbrauchs der Belüftung





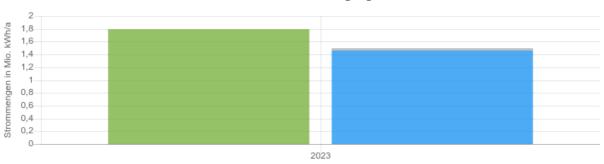
Der spez. Stromverbrauch der Belüftung von 8,1 kWh/(E*a) wird von 20 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 80 % der Kläranlagen haben einen höheren spezifischen Stromverbrauch der Belüftung. Der spezifische Stromverbrauch der Belüftung ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Co-Vergärung (Zugabe externer C-Quellen)	Nein
Gesamtstromverbrauch	1.802.319 kWh/a
Eigenstromerzeugung aus Faulgas	1.464.039 kWh/a
Eigenstromerzeugung aus Photovoltaik	29.953 kWh/a

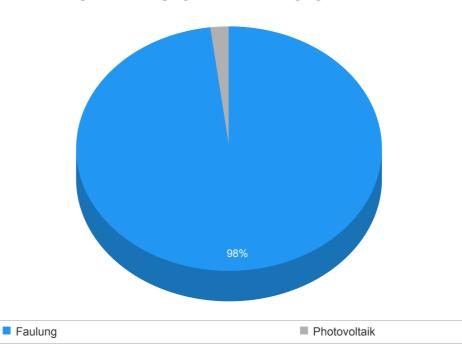
Stromverbrauch und -erzeugung 2023-2023



Jahr	2023
Stromverbrauch in kWh/a	1.802.319
Stromerzeugung Faulgas in kWh/a	1.464.039
■ Stromerzeugung Photovoltaik in kWh/a	29.953

Der Gesamtstromverbrauch im Jahr 2023 beträgt 1.802.319 kWh/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 1.802.319 kWh/a ist der Gesamtstromverbrauch konstant. Die Eigenstromerzeugung aus Faulgas im Jahr 2023 beträgt 1.464.039 kWh/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 1.464.039 kWh/a ist die Eigenstromerzeugung aus Faulgas konstant. Die Eigenstromerzeugung aus Photovoltaik im Jahr 2023 beträgt 29.953 kWh/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 29.953 kWh/a ist die Eigenstromerzeugung aus Photovoltaik konstant.

Eigenstromerzeugung nach Art der Erzeugung 2023



Der Anteil der Eigenstromerzeugung aus Faulgas beträgt im Jahr 2023 98 % und der Anteil der Eigenstromerzeugung aus Photovoltaik 2 %.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. Eigenstromerzeugung aus Faulgas	17,0 kWh/(E*a)
Co-Vergärung	Nein
Größenklasse	5

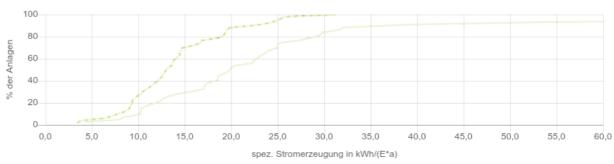
Entwicklung der Eigenstromerzeugung 2023-2023



Jahr	2023
• spez. Stromerzeugung Faulgas in kWh/(E*a)	17,0
Mittelwert	17,0

Die spez. Eigenstromerzeugung aus Faulgas im Jahr 2023 beträgt 17,0 kWh/(E*a). Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 17,0 kWh/(E*a) ist die spez. Eigenstromerzeugung konstant.

Summenhäufigkeiten der spez. Eigenstromerzeugung



! Für die Größenklassen 1,2,3,5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



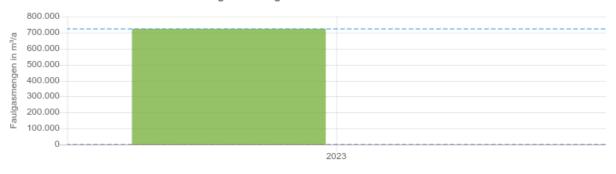
Die spez. Eigenstromerzeugung aus Faulgas von 17,0 kWh/(E*a) wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 ohne Co-Vergärung unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben eine höhere spez. Eigenstromerzeugung. Die spezifische Eigenstromerzeugung aus Faulgas ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Faulgasanfall	721.870 m³/a
Verluste Faulgas	298 m³/a
Volumenanteil Methan	64,0 %

Entwicklung des Faulgasanfalls und der Verluste 2023-2023



Jahr	2023
■ Jahressumme Faulgas in m³/a	721.870
■ Verluste Faulgas in m³/a	298
MW: Jahressumme Faulgas	721.870
MW: Verluste Faulgas	298

Der Faulgasanfall im Jahr 2023 beträgt 721.870 m³/a. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 721.870 m³/a ist der Faulgasanfall konstant. Der Faulgasverlust im Jahr 2023 beträgt 298 m³/a. Gegenüber dem Mittelwert von 298 m³/a der letzten 1 Jahre ist der Faulgasverlust konstant.

Volumenanteil des Methans 2023-2023



Jahr	2023
● Volumenanteil Methan in %	64,0
Mittelwert	64,0

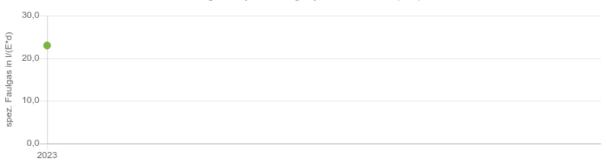
Der Volumenanteil des Methans im Jahr 2023 beträgt 64,0 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 64,0 % ist der Volumenanteil konstant.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. Faulgasproduktion bezogen auf den Einwohnerwert	23,0 I/(E*d)
Co-Vergärung	Nein
Größenklasse	5

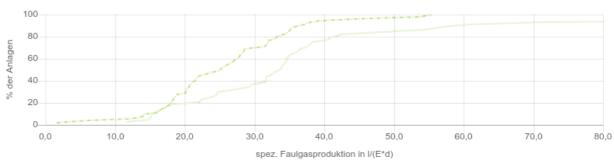
Entwicklung der spez. Faulgasproduktion in I/(E*d) 2023-2023



Jahr	2023
- spez. Faulgasproduktion bez. auf E in I/(E*d)	23,0
Mittelwert	23,0

Die spez. Faulgasproduktion bezogen auf den Einwohnerwert im Jahr 2023 beträgt 23,0 l/(E*d). Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 23,0 l/(E*d) ist die spez. Faulgasproduktion konstant.

Summenhäufigkeiten der spez. Faulgaproduktion in I/(E*d)



! Für die Größenklassen 1,2,3,5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



Die spez. Faulgasproduktion von 23,0 l/(E*d) wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 ohne Co-Vergärung unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben eine höhere spez. Faulgasproduktion. Die spezifische Faulgasproduktion ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.

Seite 23 von 31





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. Faulgasproduktion bezogen auf die, der Schlammfaulung zugeführten organischen Trockenmasse	453,5 I/kg oTR
Co-Vergärung	Nein
Größenklasse	5

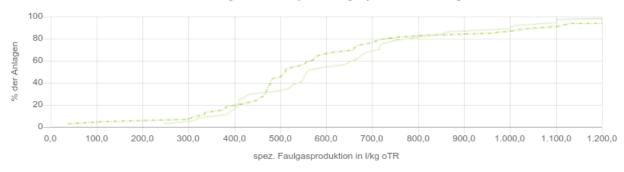
spez. Faulgasproduktion in I/kg oTR 2023-2023



Jahr	2023
• spez. Faulgasproduktion bez. auf oTM in I/kg oTR	453,5
· Mittelwert	453,5

Die spez. Faulgasproduktion bezogen auf die, der Schlammfaulung zugeführten organischen Trockenmasse im Jahr 2023 beträgt 453,5 l/kg oTR. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 453,5 l/kg oTR ist die spez. Faulgasproduktion konstant.

Summenhäufigkeiten der spez. Faulgasproduktion in I/kg oTR



! Für die Größenklassen 1,2,3,5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



Die spez. Faulgasproduktion bezogen auf die, der Schlammfaulung zugeführten organischen Trockenmasse von 453,5 l/kg oTR wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 ohne Co-Vergärung unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben eine höhere spez. Faulgasproduktion. Die spez. Faulgasproduktion ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Grad der Faulgasumwandlung in Elektrizität	31,7 %
Größenklasse	5

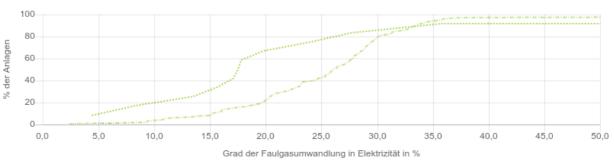
Entwicklung des Grades der Faulgasumwandlung in Elektrizität 2023-2023



Jahr	2023
● Grad Faulgasumwandlung in Elektrizität in %	31,7
Mittelwert	31,7

Der Grad der Faulgasumwandlung in Elektrizität im Jahr 2023 beträgt 31,7 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 31,7 % ist der Grad der Faulgasumwandlung konstant.

Summenhäufigkeiten des Grades der Faulgasumwandlung



! Für die Größenklassen 1,2,5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



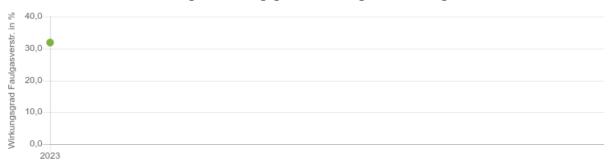
Der Grad der Faulgasumwandlung in Elektrizität von 31,7 % wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben einen höheren Grad der Faulgasumwandlung. Der Grad der Faulgasumwandlung in Elektrizität ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Wirkungsgrad der Faulgasverstromung	31,8 %
Größenklasse	5

Entwicklung des Wirkungsgrades der Faulgasverstromung 2023-2023



Jahr	2023
Wirkungsgrad Stromerzeugung in %	31,8
Mittelwert	31,8

Der Wirkungsgrad der Faulgasverstromung im Jahr 2023 beträgt 31,8 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 31,8 % ist der Wirkungsgrad konstant.

Summenhäufigkeiten des Grades der Faulgasverstromung



! Für die Größenklassen 1,2 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



Der Wirkungsgrad der Faulgasverstromung von 31,8 % wird von 42 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 58 % der Kläranlagen haben einen höheren Wirkungsgrad. Der Wirkungsgrad der Faulgasverstromung ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als durchschnittlich zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
Eigenversorgungsgrad Elektrizität bezogen auf den Einsatz von Faulgas in KWK-Anlagen bzw. Direktantrieb von Aggregaten	81,2 %
Co-Vergärung	Nein
Größenklasse	5

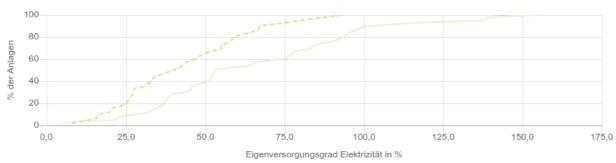
Entwicklung des Eigenversorgungsgrades Elektrizität aus Faulgas 2023-2023



Jahr	2023
◆ Eigenversorgungsgrad Elektrizität aus Faulgas in %	81,2
Mittelwert	81,2

Der Eigenversorgungsgrad Elektrizität bezogen auf den Einsatz von Faulgas in KWK-Anlagen bzw. Direktantrieb von Aggregaten im Jahr 2023 beträgt 81,2 %. Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 81,2 % ist der Eigenversorgungsgrad Elektrizität konstant.

Summenhäufigkeiten des Eigenversorgungsgrades Elektrizität aus Faulgas



! Für die Größenklassen 1,2,3,5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.



Der Eigenversorgungsgrad Elektrizität bezogen auf den Einsatz von Faulgas in KWK-Anlagen bzw. Direktantrieb von Aggregaten von 81,2 % wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 ohne Co-Vergärung unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben eine höheren Eigenversorgungsgrad Elektrizität. Der Eigenversorgungsgrad Elektrizität ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. externer Wärmebezug	0,0 kWh/(E*a)
Größenklasse	5

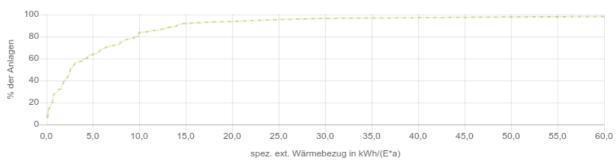
Spez. externer Wärmebezug 2023-2023



Jahr	2023
• spez. ex. Wärmebezug in kWh/(E*a)	
Mittelwert	-

Der spezifische externe Wärmebezug im Jahr 2023 beträgt 0,0 kWh/(E*a). Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre ist der Wärmebezug .

Spezifischer externer Wärmebezug



! Für die Größenklassen 1,2,3,5 kann keine Summenkurve erzeugt werden, da nicht genug Referenzanlagen vorhanden sind.

--- GK 4

0-20% sehr gering | ab 20-40% gering | ab 40-60% durchschnittlich | ab 60-80% hoch | ab 80-100% sehr hoch

Der spezifische externe Wärmebezug von 0,0 kWh/(E*a) wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben einen höheren spezifischen Wärmebezug. Der spezifische externe Wärmebezug ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.

Seite 28 von 31





Betriebsdaten	
Erhebungsjahr	2023
spez. Stromverbrauch Pumpwerk	5,3 Wh/(m³*m)
Größenklasse	5

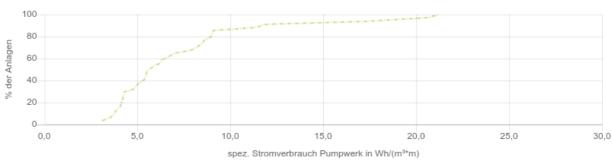
spez. Stromverbrauch des Pumpwerks 2023-2023



Jahr	2023
• spez. Stromverbrauch Pumpwerk in Wh/(m³*m)	5,3
Mittelwert	5,3

Der spez. Stromverbrauch des Pumpwerks im Jahr 2023 beträgt 5,3 Wh/(m³*m). Gegenüber dem Mittelwert der letzten 1 Jahre von 5,3 Wh/(m³*m) ist der spez. Stromverbrauch des Pumpwerks konstant.

Spezifischer Stromverbrauch von Abwasserpumpwerken ePW



! Ihre Anlage kann nicht angezeigt werden, da kein Wert eingegeben wurde, oder der Wert außerhalb des zu erwartenden Bereichs liegt



Der spez. Stromverbrauch des Pumpwerks von 5,3 Wh/(m³*m) wird von 0 % der Anlagen der Größenklasse 5 unterschritten bzw. 100 % der Kläranlagen haben einen höheren spez. Stromverbrauch des Pumpwerks. Der spez. Stromverbrauch ist im Vergleich mit anderen Kläranlagen als sehr gering zu bezeichnen.





ab 80-100 %

Legende: Erläuterungen zu den Textbausteinen Bewertung in den Summenhäufigkeitsverteilungen: **Abweichung vom Mittelwert:** konstant ± 0,1 % sehr gering 0-20 % geringfügig ± 0,1-15 % gering ab 20-40 % deutlich ± 15-30 % durchschnittlich ab 40-60 % stark ± 30-100 % hoch ab 60-80 %

sehr hoch

Zusammenfassung d	ler Betriebsdaten im Jah	r 2023		
Wassermengen:	Jahresabwassermenge	5.111.764 m³/a		
	Schmutzwasserabfluss	3.252.358 m³/a		
	Fremdwasserabfluss	1.027.060 m³/a		
	Regenwasserabfluss	832.346 m³/a		
	Fremdwasseranteil	24,0 %		
Zulauf:	CSB im Zulauf	736 mg/l		
	Ges-N im Zulauf	60,7 mg/l		
	P _{ges} im Zulauf	8,85 mg/l		
	CSB-Tagesfracht	10.308 kg/d		
	Mittlere Belastung	85.896 EW		
Ablauf:	CSB im Ablauf	26 mg/l		
	NH ₄ -N im Ablauf	1,03 mg/l		
	N _{anorg} im Ablauf	10,3 mg/l		
	Ges-N im Ablauf	12,2 mg/l		
	P _{ges} im Ablauf	0,62 mg/l		
	o-PO ₄ -P im Ablauf	0,42 mg/l		
Höchstwerte im Ablauf:	CSB	50 mg/l	40 mg/l	39 mg/l
	NH ₄ -N	27,50 mg/l	8,14 mg/l	5,62 mg/l
	N _{anorg}	28,3 mg/l	17,9 mg/l	16,9 mg/l
	P _{ges}	4,21 mg/l	4,05 mg/l	3,15 mg/l
Abbaugrad:	CSB	96,5 %		
	N	79,9 %		
	Р	93,0 %		





	g der energetischen Kennzahlen im Jahr 2023	
Stromverbrauch:	Gesamtstromverbrauch	1.802.319 kWh/a
	Stromverbrauch Belüftung	699.240 kWh/a
	Spezifischer Stromverbrauch	21,0 kWh/(E*a)
	Spezifischer Stromverbrauch Belüftung	8,1 kWh/(E*a)
igenstromerzeugung:	Eigenstromerzeugung aus Faulgas	1.464.039 kWh/a
	Spezifische Eigenstromerzeugung aus Faulgas	17,0 kWh/(E*a)
	Eigenstromerzeugung aus Windkraft	
	Eigenstromerzeugung aus Wasserkraft	
	Eigenstromerzeugung aus Photovoltaik	29.953 kWh/a
	Eigenstromerzeugung aus fossilen Brennstoffen	
	Eigenstromerzeugung sonstiges	
aulung:	Co-Vergärung	Nein
	Faulgasanfall	721.870 m³/a
	Verluste Faulgas	298 m³/a
	Volumenanteil Methan	64,0 %
	Spez. Faulgasproduktion bezogen auf den Einwohnerwert	23,0 I/(E*d)
	Jahresmittelwert der zugeführten org. Trockenmasse	4.361,0 kg/d
	Spez. Faulgasproduktion bezogen auf die der Schlammfaulung zugeführten org. Trockenmasse	453,5 l/kg oTR
	Grad der Faulgasumwandlung in Elektrizität	31,7 %
	Verstromte Faulgasmenge	721.573 m³/a
	Wirkungsgrad der Faulgasverstromung	31,8 %
	Eigenversorungsgrad Elektrizität bezogen auf den Einsatz von Faulgas in KWK-Anlagen bzw. Direktantrieb von Aggregaten	81,2 %
Värmeversorgung:	Extern zugeführte Energie zur Wärmeversorgung	0 kWh/a
	Spezifischer externer Wärmebezug	0,0 kWh/(E*a)
umpwerk:	Stromverbrauch des Pumpwerks	130.944 kWh/a
	Fördermenge	5.111.764 m³/a
	Manometrische Höhe	4,83 m
	Spezifischer Stromverbrauch Pumpwerk	5,3 Wh/(m³*m)